

# Blumenzwiebeln für mehr Artenvielfalt

20.11.2020 | LV Baden-Württemberg

Zum Erhalt der Artenvielfalt pflanzten kleine und große Helfer Ende Oktober über 400 Zwiebeln von Frühblüheren auf dem Gelände der Großeicholzheimer Grundschule. Unterstützt wurde die Aktion von der [Bäckerei Fritze-Beck](#) aus Seckach, die im Rahmen der Bioland Bäckerkampagne „Blütenglück“ diesen Sommer 20 Cent je Aktionsbackware zum Erwerb von Blumenzwiebeln an die Bioland-Stiftung gespendet hat. Mit den Spendeneinnahmen haben Bioland-Bäckereien und ihre Kund\*innen rund 50.000 Blumenzwiebeln finanziert, die im Laufe des Novembers deutschlandweit gepflanzt werden.

Katharina Schertler, Beraterin für Biodiversität bei Bioland, erklärt: „Viele Insekten, wie beispielsweise Wildbienen, sind in den ersten Wochen im Frühjahr auf Nektar und Pollen angewiesen, um zu überleben. Die überwinterten Königinnen sowie frisch geschlüpfte Jungbienen brauchen nach dem Winter sogenannte Frühblüher. Durch die Bioland-Pflanzaktion werden im nächsten Frühjahr tausende Quadratmeter mit verschiedenen Winterlingen und Narzissen blühen und Insekten Nahrung bieten.“

Andy Troißler, Betriebsinhaber und Bäckermeister der Bäckerei Fritze-Beck, freut sich: „Es ist schön, dass wir mit unseren Backwaren nicht nur unsere Kundinnen und Kunden glücklich machen, sondern auch aktiv zur Förderung und dem Erhalt der Artenvielfalt beitragen. Als Bioland-Partner wirtschaften wir nach ganzheitlichen Nachhaltigkeitsprinzipien. Konkret bedeutet dies, dass wir nicht nur in unserem Kerngeschäft nachhaltig wirtschaften, sondern alle Betriebsprozesse energieeffizient weiterentwickeln, um so langfristig Klima- und Ressourcenneutralität zu erreichen. Unsere Pflanzaktion ist hierbei ein wichtiger Baustein, da sich die Pflanzzwiebeln als Wildformen in der Regel an dem gewählten Standort halten und vermehren.“

Im Familienbetrieb, in dem schon seit 175 Jahren nach bewährter, handwerklicher Tradition Backwaren gefertigt werden, bietet Familie Troißler auch Workshops für Erwachsene und Schulklassen rund um das Thema Brot an. Unter dem Motto „Klima isst mit“ bringen sie Schülerinnen und Schülern die natürlichen Rohstoffe wie Dinkel und Roggen näher und backen mit ihnen gemeinsam Brot. Verkaufsleiterin Selma Troißler, die die Seminare für die Bäckerei plant, erklärt: „Uns ist es wichtig, unsere Kundinnen und Kunden über unser Herstellungsverfahren und die Rohstoffe, die wir verwenden, zu informieren. Sie sollen wissen, woher unsere Rohstoffe stammen und wie sie weiterverwendet werden. Unser Bioland-Mehl und Getreide kommen aus der Region Hohenlohe und aus dem Schefflenztal. Durch den Austausch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sensibilisieren wir sie für ihre Verantwortung, für eine enkelgerechte Landwirtschaft der Zukunft Sorge zu tragen, indem sie sich für den Kauf von Bioland-Backwaren entscheiden.“

Begleitet wurde die Pflanzaktion von der Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Neckar-Odenwald Ruth Weniger und vom Naturschutzbund Seckach-Schefflenztal unter der Leitung von Christian Thumfahrt, dessen Verein die bepflanzte Fläche gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule in Zukunft betreut.

„Als regionale Bioland-Bäckerei, aktives Mitglied der Bio-Musterregion Neckar-Odenwald und nicht zuletzt mit ihrer Beteiligung an der Bioland-Pflanzaktion trägt Familie Troißler neben einem wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Landwirtschaft, auch zum Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlage bei“, freut sich Bioland Geschäftsführer Dr. Eichert abschließend über die gelungene Aktion.

Der Presstext zur Bioland Blütenglück-Aktion findet sich [hier](#).

**Foto: C. Thumfahrt**

**Bioland Baden-Württemberg e.V.**  
Schelztorstr. 49, 73728 Esslingen

Xenia Milosavljevic - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christoph Zimmer - Geschäftsführer

Tel. +49 711 550939-19

Fax: +49 711 550939-50

E-Mail: [xenia.milosavljevic\(at\)bioland.de](mailto:xenia.milosavljevic(at)bioland.de)

